

Der Pulverfritz.



Was that nun mit dem Horn der Bube?
 Rasch auf dem Tische in der Stube,
 Ob auch die Decke lag darauf,
 Schütt' er ein Häuschen Pulver auf,
 Das knetet er mit Wasser gleich
 Zu einem dicken, schwarzen Teig,
 Den, unten breit und oben spitz,
 Zum Kegel formt der böse Fritz
 Ein feuerteufel stand nun da,
 Den er mit froher Lust besah,
 Auch Karo drängte sich heran
 Und schnüffelte den Kegel an;
 Neugierig selbst schaut Hans heraus
 Aus seinem kleinen Vogelhaus.

Die Spitze Fritz nunmehr entzündet,
 Worauf er schnell vom Tisch verschwindet.
 Pfitsch! Pfitsch! So knistert's leise jetzt:
 Der Kegel ist in Brand gesetzt!
 Da plötzlich glüht's und sprüht's und raucht's,
 Und ganz entsetzlich qualmt's und pfaucht's —
 Der Karo flieht, das Hänschen schreit
 Vor Schreck, wie jetzt der Teufel speit.
 Fritz aber eilet rasch hinaus
 Zu neuem Streich am Nachbarhaus.

